



Fachstellen-Info Freiburg

Ausgabe 6 - 2021

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

hier ist die neueste Ausgabe des Fachstellen-Infos für kommunale öffentliche Bibliotheken im Regierungsbezirk Freiburg. Wir informieren Sie monatlich über Aktuelles aus dem Bibliothekswesen, aus benachbarten Bereichen und natürlich aus der Fachstelle.

Wir freuen uns über Anregungen auch von Ihrer Seite.

Mit freundlichen Grüßen

Ihr Freiburger Fachstellenteam

- ▶ Aus der Fachstelle
- ▶ Aus öffentlichen Bibliotheken
- ▶ Aus Verbänden und Institutionen
- ▶ Der besondere Link
- ▶ Digitale Welt
- ▶ Fachliteratur
- ▶ Förderung
- ▶ Hintergrund
- ▶ Literatur und Lesen
- ▶ Recht
- ▶ Das Schwarze Brett
- ▶ Statistik
- ▶ Veranstaltungsarbeit
- ▶ Zu guter Letzt
- ▶ Impressum



Baden-Württemberg
REGIERUNGSPRÄSIDIUM FREIBURG

Aus der Fachstelle

„Das Abenteuer im Märchenwald“ – Actionbound-Rallye zur Nachnutzung

Die Fachstelle Freiburg hat eine Actionbound-Rallye zum Thema Märchen erstellt. Der Bound „Das Abenteuer im Märchenwald“ kann ortsunabhängig (auch von zu Hause) gespielt werden und ist für Kinder ab 3. Klasse konzipiert. Actionbound ist eine Bildungs-App mit vielfältigen Gestaltungs- und Einsatzmöglichkeiten. Bibliotheken können z.B. ihre Einführungen und Rallyes damit per Tablet oder Smartphone für Schüler oder andere Bibliothekskunden anbieten.

► [Fachstelle Freiburg](#)

Aus öffentlichen Bibliotheken

Mediathek Lahr: Bibliothek der Dinge – Nachhaltigkeit leben. Leihen statt kaufen

Die Mediathek Lahr macht mit der Bibliothek der Dinge ein neues Angebot und möchte damit zum nachhaltigen und ressourcenschonenden Handeln anregen. Nachhaltig zu leben, gewinnt immer mehr an Bedeutung. Leihen anstelle von Kaufen – nicht nur Bücher, Filme, Spiele, Zeitschriften und digitale Medien, sondern auch eine Auswahl an Gebrauchsgegenständen: Genau hier setzt die Bibliothek der Dinge an. Das Angebot möchte zur Ausleihe von Dingen anregen, die nur einmalig oder sporadisch gebraucht werden oder vor dem Kauf getestet werden sollen. Um die Palette der Dinge einsehen zu können, die in der Mediathek zur Zeit angeboten werden, genügt es, im Online-Katalog den Begriff „Bibliothek der Dinge“ einzugeben.

► [regiotrends.de](#)

Stadtbibliothek Bonndorf: Sarah Welk auf Lesereise

Nach langer erzwungener Veranstaltungspause, gab es in Bonndorf wieder eine Autorenlesung vor Ort. In herzlich offener Art, mit Witz und Charme führte die einstige Tagesschauredakteurin Sarah Welk anhand ihres Sachbuches "Tagesschau & Co" vor Augen, welches solides Journalistenhandwerk hinter Nachrichten öffentlich-rechtlicher Sender steckt. Andererseits veranschaulichte sie, was Menschen motivieren kann, Falschnachrichten zu verbreiten. "Mit einem einzigen Artikel sind mehrere tausend Euro zu verdienen", ließ die Autorin ihr Publikum wissen. Organisiert hatte die Lesereise von Sarah Welk die Fachstelle für das öffentliche Bibliothekswesen. Finanziert wurde sie durch das Regierungspräsidium Freiburg.

► [badische-zeitung.de](#)

► [nach oben](#)

Aus Verbänden und Institutionen

IFLA-Weltkongress 2021 findet online vom 17.-19. August 2021 statt

Der IFLA-Weltkongress WLIC wird in diesem Jahr zum ersten Mal in der Geschichte des Verbandes virtuell vom 17. bis 19. August 2021 stattfinden. Die Veranstaltungen, Vor-

träge und Workshops sollen über Kontinente, Zeitzonen und Informationsbereiche hinweg offen und zugänglich für Mitglieder und Interessierte sein. Registrierungen werden ab Mai möglich sein. Weitere Informationen unter: ► <http://www.ifla-de/.../ifla-wlic-2021...>
► dbv.de

Bibliothek des Jahres 2021

Der Deutsche Bibliotheksverband e.V. (dbv) und die Deutsche Telekom Stiftung verleihen der Stadtbibliothek Paderborn die Auszeichnung „Bibliothek des Jahres 2021“. Den mit 20.000 Euro dotierten nationalen Bibliothekspreis erhält die Stadtbibliothek Paderborn für ihre zukunftsorientierte Bibliotheksarbeit, die Digitalität, Nachhaltigkeit, Innovation und Kooperation miteinander vereint. Zum zweiten Mal wird in diesem Jahr auch die Auszeichnung „Bibliothek des Jahres in kleinen Kommunen und Regionen“ verliehen. Diese Auszeichnung, die mit 7.000 Euro dotiert ist, erhält das Bibliotheks- und Informationszentrum (BIZ) Haßfurt. Das BIZ erhält den Preis für seine vorbildliche regionale Vernetzungs- und Bildungsarbeit. In Kooperation mit mehreren kleinen Bibliotheken, Schulen, Kitas und einem Mehrgenerationenhaus erarbeitet das Bibliothekszentrum vielfältige Bildungsangebote für unterschiedliche Zielgruppen an verschiedenen Standorten.

► dbv.de

► [nach oben](#)

Der besondere Link

Unter dieser Überschrift stellen wir Ihnen einen Link vor, der Lust aufs Stöbern macht und eine Hilfe im Arbeitsalltag sein kann.

Heute: ► <https://www.gutes-aufwachsen-mit-medien.de/informieren/article.cfm/aus.2/key.3702>

»Wieso? Weshalb? Warum?« ist ein Podcast über Kindermedien. Der Medienpädagoge Thomas Hartmann vom Deutschen Kinder- und Jugendfilmzentrum (KJF) unterhält sich dort mit Menschen, die sich professionell mit Medieninhalten für Kinder auseinandersetzen. Ob Film, Fernsehen, Radio, Musik, Literatur, Computer-Spiele, Internetseiten und Apps für Kinder, der Podcast möchte Interesse an Kindermedienangeboten wecken, insbesondere an solchen, die nicht dem Mainstream entsprechen und sich bewusst davon absetzen. Der Podcast richtet sich an pädagogische Fachkräfte und jede:n, der sich für Kindemedien interessiert und kann auf allen gängigen Plattformen kostenfrei abonniert und heruntergeladen werden.

► [nach oben](#)

Digitale Welt

Online-Konferenz „Medienpädagogische Angebote: Geht das auch digital?“ Erfahrungsbericht aus dem Netzwerk Bibliothek Medienbildung des dbv“

Wie können medienpädagogische Workshops für Kinder und Jugendliche in den digitalen Raum übertragen werden? Das Initiativbüro „Gutes Aufwachsen mit Medien“ hat Expert:innen des Netzwerks Bibliothek Medienbildung des Deutschen Bibliotheksverbandes e.V. (dbv) zum Erfahrungsaustausch und Diskutieren eingeladen. Die Aufzeichnung der Konferenz sowie die Präsentation und Links aus dem Chat finden Sie ► [hier](#).

Handreichung „Digitale Methoden der kommunalen Jugendbeteiligung in Baden-Württemberg 2020“

Wie sind digitale Methoden der Jugendbeteiligung einzuordnen? Welchen Mehrwert haben Sie? Wo sind sie sinnvoll und welche Erfahrungen haben Kommunen mit digitalen Tools bisher gemacht? Die Handreichung „Digitale Methoden der kommunalen Jugendbeteiligung“ der Landeszentrale für politische Bildung Baden-Württemberg (LpB) betrachtet den digitalen Aspekt der kommunalen Jugendbeteiligung. Das Augenmerk liegt dabei auf drei Formen: Online-Wahlen von Jugendgremien, Online-Umfragen und Jugendbeteiligungs-Apps. Die Handreichung steht als Download zur Verfügung und kann kostenlos heruntergeladen werden.

► [Landeszentrale für politische Bildung Baden-Württemberg \(lpb\)](#)

KIM-Studie 2020 zum Medienumgang Sechs- bis 13-Jähriger

Insgesamt zeigt die KIM-Studie 2020 eine hohe Stabilität im Mediennutzungsverhalten der 6- bis 13-Jährigen. Die Studienreihe KIM (Kindheit, Internet, Medien) wird vom Medienpädagogischen Forschungsverbund Südwest seit 1999 in Zusammenarbeit mit dem Südwestrundfunk durchgeführt.

► [Medienpädagogischer Forschungsverbund Südwest \(mpfs\)](#)

What the fake?! - Ausschreibungsstart Deutscher Multimediapreis mb21

Mediengestaltende bis 25 Jahren können sich wieder am Deutschen Multimediapreis mb21 beteiligen. Zugelassen sind digitale, netzbasierte und interaktive Projekte. Geldpreise im Gesamtwert von 11.000 Euro sowie eine Einladung zum Medienfestival nach Dresden winken als Gewinn. Das Jahresthema "What the fake?!" regt zur Auseinandersetzung mit Fake News, Filterblasen und Verschwörungserzählungen an. Einsendeschluss ist der 09.08.2021.

► [Deutscher Multimediapreis](#)

► [nach oben](#)

Fachliteratur

Digital Publishing Report: Sonderheft Bibliotheken

Das Magazin für Medien, Marketing und Technologie veröffentlicht einmal im Jahr ein Sonderheft zu Bibliotheken. In der aktuellen Ausgabe geht es unter anderem um die Themen Bibliotheken als Orte der Zukunft, die Auswirkungen der Corona-Pandemie auf den Bibliotheksalltag, Agiles Arbeiten und die Bibliothek der Dinge. Das Heft kann unter diesem [▶ Link](#) kostenfrei heruntergeladen werden .

▶ [Fachstelle öffentliche Bibliotheken NRW](#)

▶ [nach oben](#)

Förderung

Aktion Mensch fördert digitale Teilhabe mit „Internet für Alle“ bis 30. September 2021

Mit dem Programm „Internet für alle“ fördert die Aktion Mensch Investitionskosten und Bildungsangebote, die eine gleichberechtigte Teilhabe aller Menschen am digitalen Fortschritt ermöglichen. Unterstützt werden Investitionen für Hardware, Software oder Supportleistungen sowie Kosten für Angebote, die den Nutzer*innen einen selbstbestimmten und verantwortungsbewussten Umgang mit den Medien vermitteln. Voraussetzung für die Förderung ist, dass die Projekte Menschen mit Behinderung sowie Kinder und Jugendliche in besonderen sozialen Schwierigkeiten unterstützen. Weitere Informationen unter: [▶ https://bibliotheksportal.de/.../aktion-mensch-foerdert-digitale-teilhabe...](https://bibliotheksportal.de/.../aktion-mensch-foerdert-digitale-teilhabe...)

▶ dbv.de

Förderung von E-Lastenfahrrädern für die Bibliothek

Kommunen (Städte, Gemeinden, Landkreise), Vereine, Verbände oder Körperschaften/Anstalten öffentlichen Rechts (Hochschulen u.ä.) haben neben privaten Unternehmen die Möglichkeit, die Anschaffung eines Lastenfahrrades mit elektrischem Antrieb für den Transport von Lasten oder Gütern (keine Personen) vom Bundesamt für Wirtschaft und Ausfuhrkontrolle fördern zu lassen. Die Förderhöhe kann bis zu 25% der Anschaffungskosten betragen. [▶ Weitere Informationen](#)

▶ bibliotheksportal.de

„WissensWandel“: Verlängerung des Programms bis 2023, Möglichkeit einer überjährigen Projektumsetzung

Die Laufzeit des Förderprogramms „WissensWandel. Digitalprogramm für Bibliotheken und Archive innerhalb von Neustart Kultur“ wurde bis zum 30. Juni 2023 ver-

längert. Für die geförderten Bibliotheken und Archive bedeutet dies die Möglichkeit einer überjährigen Projektdurchführung bis spätestens 31. Oktober 2022. Außerdem können Projektvorhaben bei Bedarf auch vollständig im Jahr 2022 umgesetzt werden.

► [dbv.de](https://www.dbv.de)

Dive in – Programm für digitale Interaktionen

Auch 2021 legt die Kulturstiftung des Bundes das Programm „dive in“ wieder auf. Bis 15. September können Anträge gestellt werden für die Förderung innovativer und digitaler Dialog- und Austauschformate. Antragsberechtigt sind gegenwartsorientierte Kulturinstitutionen aller künstlerischen Sparten sowie Gedenkstätten, Bibliotheken, Soziokulturelle Zentren, Archive mit Archivgut in künstlerischen Sparten und Festivals. Der Bund stellt für das Programm zusätzliche Mittel in Höhe von bis zu 21,3 Millionen Euro aus dem Rettungs- und Zukunftsprogramm NEUSTART KULTUR zur Verfügung. Online-Antragsberatungen finden am 02.07., 06.08., 06.09. statt

► [bibliotheksportal.de](https://www.bibliotheksportal.de)

► [nach oben](#)

Hintergrund

222 Kinder- und Jugendbuchautor*innen protestieren gegen Nicht-Vergabe

Nachdem die Nicht-Vergabe des Katholischen Kinder- und Jugendbuchpreises an „Papierklavier“ bereits letzte Woche starken Gegenwind bekam, protestieren nun 222 Autor*innen und Illustrator*innen in einem Offenen Brief: Diese Entscheidung stelle die gesamte Glaubwürdigkeit des Preises in Frage. Erst letzte Woche sorgte die Nicht-Vergabe des Katholischen Kinder- und Jugendbuchpreises an „Papierklavier“ für Aufruhr: ► [„Preisvergabe wegen Transgender-Figur gestoppt?“](#) Gestern meldeten sich auch AKJ und ajv zu Wort: ► [„Ein Akt der Bevormundung“](#). Nun beziehen auch 222 deutschsprachige Kinder- und Jugendbuchautor*innen und Illustrator*innen mit einem Offenen Brief Stellung zur Aussetzung der Verleihung des Katholischen Kinder- und Jugendbuchpreises. Unter den Unterzeichner*innen finden sich unter anderem Isabel Abedi, Kirsten Boie, Anke Kuhl, Finn-Ole Heinrich und Paul Maar.

► [boersenblatt.net](https://www.boersenblatt.net)

► [nach oben](#)

Literatur und Lesen

Lesekompass 2021

Die Empfehlungen für Kinder und Jugendliche werden in einer Kooperation der Buchmesse Leipzig mit der Stiftung Lesen zusammengestellt. Es gibt sie in den Kategorien 2-6, 6-10 und 10-14 Jahre. Neben Informationen zu Auswahlverfahren und Jury gibt es auch Praxismaterial zu den einzelnen Titeln

► leipziger-buchmesse.de

Deutscher Hörbuchpreis 2021

In einer Live-Radiosendung des Westdeutschen Rundfunks wurden die Gewinner*innen des Deutschen Hörbuchpreises 2021 bekannt gegeben. Der Verein Deutscher Hörbuchpreis hat unter Pandemie-Bedingungen ein digitalisiertes Einreichungsverfahren etabliert und mit allen vier Jurys virtuell getagt. Sie wählten aus den insgesamt über 300 Einreichungen Preisträgerinnen und Preisträger in 6 Kategorien aus.

► deutscher-hoerbuchpreis.de

► [nach oben](#)

Recht

Novellierung des Urheberrechts verabschiedet

Das Gesetz zur Anpassung des Urheberrechts an die Erfordernisse des digitalen Binnenmarktes vom Bundestag, das am 20. Mai vom Bundestag beschlossen und am 28. Mai vom Bundesrat gebilligt wurde, soll am 7. Juni 2021 in Kraft treten. Der dbv begrüßt ausdrücklich, dass darin die Streichung der Befristung der Wissenschaftsschranke aufgenommen wurde. Die seit langem bestehende Forderung des dbv nach einer gesetzlichen Regelung für das Ausleihen von E-Books durch Bibliotheken hat der Deutsche Bundestag zum großen Bedauern des dbv nicht aufgenommen. Der dbv wird sich auch in der nächsten Legislatur weiter dafür einsetzen. Weitere Informationen unter:

► <https://www.bundesrat.de/...#top-69>

► dbv.de

► [nach oben](#)

Das Schwarze Brett

Haben Sie Möbel oder Materialien abzugeben, die in Ihrer Bibliothek nicht mehr benötigt werden? Möchten Sie auf eine offene Stelle hinweisen? Suchen Sie Partner für eine gemeinsame Aktion oder für einen Anschlusstermin eines Autors? Auf dem Schwarzen Brett geben wir Informationen weiter, die wir von Ihnen erhalten und die für andere Bibliotheken von Interesse sind.

Schreiben Sie Ihre Anfrage bitte an die ► [Fachstelle Freiburg](#).

► [nach oben](#)

Statistik

DBS – Änderungen in der Bibliotheksstatistik für das Berichtsjahr 2021

Das HBZ hat für das kommende Berichtsjahr 2021 der Deutschen Bibliotheksstatistik (DBS) einige Veränderungen im Fragebogen vorgenommen. Wichtige Änderungen im Zusammenhang mit der Corona-Pandemie sind u.a., dass pauschale Verlängerungen mitgerechnet werden dürfen, sofern diese nicht herausgerechnet werden können (ein Hinweis dazu bei den Anmerkungen in DBS-Frage 199 ist sinnvoll). Außerdem ist es möglich, Online-Veranstaltungen bei der DBS-Frage 94 mitzuzählen, sofern diese interaktiv mit dem Publikum stattfinden (dabei ist es unerheblich, ob die Veranstaltung live stattfand oder aufgezeichnet wurde). Den Vorab-Fragebogen finden Sie ► [hier](#). Alle FAQs dazu können Sie ► [hier](#) nachlesen.

DBS – variable Auswertung für 2020 veröffentlicht

Die Zahlen für das Corona geprägte Jahr 2020 sind nun in der variablen Auswertung der DBS recherchierbar.

► <https://www.bibliotheksstatistik.de/>

Bitte beachten Sie: Das Berichtsjahr 2020 war ein besonderes Jahr - coronabedingt gibt es deutliche Abweichungen in vielen Bereichen. Ein Vergleich mit den Vorjahreszahlen ist nicht sinnvoll. Für den Bibliotheksmonitor werden daher auch die Kennzahlen aus 2019 weiter benutzt werden.

► [nach oben](#)

Veranstaltungsarbeit

Eintragung von Aktionen zum bundesweiten Vorlesetag am 19. November

Am 19. November 2021 findet wieder der bundesweite Vorlesetag statt, der von der Stiftung Lesen und weiteren Partnern initiiert wurde. Der Aktionstag soll ein öffentliches Zeichen für die Bedeutung des Vorlesens setzen und Kinder und Erwachsene für Geschichten begeistern. Ab sofort können Bibliotheken Aktionen auf der Website des Aktionstags eintragen. Weitere ► [Informationen](#)

► [dbv.de](#)

Plakate zum „Tag der Bibliotheken 2021“

Zum diesjährigen „Tag der Bibliotheken“ am 24. Oktober hat der dbv Plakate und Social-Media-Grafiken entwickelt. Damit können Bibliotheken auf den Tag sowie ihre jeweiligen analogen und digitalen Aktionen und Veranstaltungen aufmerksam machen. Die Plakate können in zwei verschiedenen Größen und Varianten auf der dbv-Website bis zum 31. Juli 2021 kostenpflichtig bestellt werden. Weitere Informationen unter:

► <https://www.bibliotheksverband.de/.../tag-der-bibliotheken/...>

► [dbv.de](#)

► [nach oben](#)

Zu guter Letzt

BÜHNEN FÜR BÜCHER: NEUE ÖFFENTLICHE ORTE IN CHINA:

In China sind in den letzten Jahren Dutzende neue Gebäude und Räume entstanden, die sich alle um das gedruckte Buch drehen. Kaum eine der neuen Satellitenstädte kommt ohne ein staatliches Kulturzentrum aus, in dem neben einem Theater, einer Oper, einem Bürger- oder Verwaltungszentrum immer auch eine öffentliche Bibliothek platziert wird. Viele dieser staatlichen Kulturbauten werden von Büros aus „dem Westen“ entworfen: von Schmidt Hammer Lassen in Ningbo (2019), von Preston Scott Cohen in Datong(2020), von MVRDV in Tianjin (2017) und von Gerkan, Marg und Partner in Suzhou (2019) sowie ebenfalls in Tianjin (2020). Zusammen haben diese vier Büros in drei Jahren Bibliotheken mit 130.000 Quadratmetern gebaut. Weitere ►[Informationen](#) mit vielen Fotos beeindruckender Bauten.

► [BAUNETZWOCHE#566](#)

► [nach oben](#)

Impressum

► [nach oben](#)

Herausgeber:

Regierungspräsidium Freiburg / Fachstelle für das öffentliche Bibliothekswesen · Bissierstraße 7 · 79114 Freiburg · Tel. 0761 208-4725 · Redaktion: ► [Fachstelle Freiburg](#)

► [Datenschutzhinweis](#)